

Quelle: Donau Anzeiger, 29.12.2017



## Komplettes Preisgeld geht an „Technik für Kinder“

**Deggendorf.** (da) Als Träger des Innovationsförderpreises der Stadt erhielt Caverion ein Preisgeld über 2500 Euro.

Das Unternehmen spendet die Summe an den gemeinnützigen Verein „Technik für Kinder“ (TfK) in Deggendorf. „Die Suche nach Fachkräften im technischen Bereich gestaltet sich immer schwieriger“, sagt Werner Kühn, CEO bei Caverion Deutschland. „Deshalb ist das Preisgeld bei ‚Technik für Kinder‘ sinnvoll investiert.“ Die von der Spende begünstigte Organisation

„Technik für Kinder“ besteht seit 2010 und führt Kinder spielerisch an technische Fragestellungen heran. Der Verein realisiert Projekte, bei denen Kinder durch handwerkliches Arbeiten Technik hautnah erfahren können. Damit leistet „Technik für Kinder“ einen wertvollen Bildungsauftrag und begeistert Nachwuchskräfte für technische Berufe. Caverion erhielt den Innovationsförderpreis der Stadt Deggendorf für ein neues System zur Fernüberwachung von Gebäude-

techniken. In einem sogenannten Operational Center werden in Echtzeit Leistung und Energieverbrauch von Gebäuden kontrolliert und optimiert. Dadurch können Gebäudebetreiber bis zu einem Drittel an Energiekosten einsparen. Über die Spende hinaus ist Caverion auch in anderen Bereichen der Nachwuchsförderung aktiv. So öffnet das Unternehmen seit Jahren seine Werkstätten am Mädchenzukunftstag Girls' Day.

Und in einem Ranking des Wirtschaftsmagazins Capital schaffte es der Gebäudetechnikspezialist

jüngst unter die besten Ausbilder Deutschlands. Die Kinder der Lernwerkstatt in Deggendorf bedankten sich mit einem selbstgebastelten Leuchtkern.

Unser Bild zeigt (v.r.) Andreas Höhn (Abteilungsleiter Wirtschaft Stadt Deggendorf), Heinz Iglhaut (Vorstand „Technik für Kinder“), Hartmut Hölzel (Leiter der Caverion Niederlassung Deggendorf), Heinrich Gottinger, Kerstin Hankofer (beide Caverion), Werner Helmbrecht und ganz links Reinhard Kopp (beide „Technik für Kinder“).